

## **Kleine Anfrage 7/3868**

**der Abgeordneten Eger (DIE LINKE)**

### **Erosionsschutzanlage Bruchstedt**

Zur Gewährleistung einer nachhaltigen Nutzung des Erosionsgebietes Bruchstedt wurde die Thüringer Landgesellschaft mbH beauftragt, ein Konzept zur Erhaltung des Kulturdenkmals Erosionsschutzanlage Bruchstedt zu erarbeiten. Dabei wurde im Dezember 2021 ein Vertrag zwischen dem Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz und der Thüringer Landgesellschaft mbH geschlossen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Auf welchem Stand ist die Konzeptentwicklung zum Erhalt des Kulturdenkmals Erosionsschutzanlage Bruchstedt aktuell?
2. Welche Ergebnisse hatte der Beteiligungsprozess in Bezug auf den geplanten Workshop mit zwei Einzelterminen?
3. Inwieweit konnte bereits ein Interessenausgleich zwischen den Verpächtern und Pächtern sowie dem Förderverein "Erosionsgebiet Bruchstedt e. V." bezüglich der Bewirtschaftung der Erosionsschutzanlage Bruchstedt erzielt werden?
4. Inwieweit sind neue Bewerber als Neupächter in die Konzepterarbeitung einbezogen worden?
5. Welche weiteren Hindernisse bezüglich der Entwicklung beziehungsweise Umsetzung des Konzepts gibt es?
6. Welche Ansätze zur Problemlösung gibt es?
7. In welchem Umfang beziehungsweise unter welchen Rahmenbedingungen wird eine Änderung der Bewirtschaftung mit den aktuellen Akteuren als möglich gesehen?
8. Wie war der bisherige Verlauf des Mediations- und Findungsprozesses der Thüringer Landgesellschaft mbH mit den Akteuren (bitte detaillierter Bericht mit Zeitleiste)?
9. Wann kann der Prozess abgeschlossen werden beziehungsweise muss dieser als gescheitert gelten?
10. Welche Leistungen des Vertrags wurden bisher in welcher Höhe abgerechnet?

Eger